



Einführung eines Mehrwegsystems am Campus Regensburg ab 17.01.2020

1,4 Millionen Einwegbecher landen in den Cafeterien des Studentenwerks jährlich im Müll. Dem Studentenwerk ist es wichtig, einen Beitrag zur Vermeidung dieser Müllberge zu leisten. Als wirksamen Beitrag für die Reduzierung von Einwegmüll und als Anreiz für den Umweltschutz führt das Studentenwerk daher **am 17. Januar 2020** einen Mehrwegbecher am Regensburger Hochschulcampus von Universität und OTH Regensburg ein.

Die wichtigsten Informationen zur Einführung des neuen Mehrwegsystems

- **Ab 17.01.2020** werden in allen Cafeterien des Studentenwerks an der Universität und OTH Regensburg Porzellanbecher ausgegeben.
Universität Regensburg: Cafeteria Chemie, Cafeteria Milchbar, Cafeteria PT, Cafeteria Sammelgebäude, Cafeteria Sport, Café zentral (Zentralbibliothek)
OTH Regensburg: Cafeteria Maschinenbau, Cafeteria Prüfening, Cafeteria Seybothstraße
- **Die Porzellanbecher sind mit 3,50 € bepfandet.** Bei Rückgabe des unversehrten Bechers können Sie diesen gegen einen neuen, sauberen Becher oder die Pfandsumme eintauschen.
- Das Pfandsystem kann nur funktionieren, wenn immer ausreichend Porzellanbecher im Umlauf sind. Jeder Einzelne leistet mit seinem Griff zum Mehrwegbecher einen Beitrag, Papiermüll zu reduzieren **Bitte bringen Sie die Becher nach dem Genuss Ihres Heißgetränkes wieder an den Kassen in den Cafeterien des Studentenwerks zurück.**
- In den ersten Wochen wird es eine **Kennenlernphase** für Cafeterien-Mitarbeiter und -Kunden geben, denn Cafeteria-Mitarbeiter müssen das Handling von der Ausgabe der Tassen über die Spülvorgänge bis hin zur Entgegennahme erproben. Kunden brauchen ausreichend Zeit, um das neue Mehrwegsystem zu verstehen. In dieser Kennenlernphase werden zunächst parallel noch Einwegbecher ausgegeben. Erklärtes Ziel ist aber, künftig alle Papp-Einwegbecher aus der Cafeteria zu verbannen! **Nutzen Sie daher die ersten Wochen ab Einführung, um sich mit dem neuen Mehrwegsystem vertraut zu machen.**
- Der Porzellanbecher ist regional und CO₂-arm. Hersteller ist die Firma SCHÖNWALD aus Oberfranken. **Kurze Lieferwege = weniger CO₂-Emissionen.**
- Den Mehrwegbecher gibt es in einer einheitlichen Größe von 0,3 l. Mit angefügtem Griff und aus Porzellan verfügt er über die angenehme Haptik und Thermik sowie den neutralen Geschmack einer Kaffeetasse. Porzellan ist spülmaschinenfest. Der Porzellanbecher übersteht ca. 3.000 Spülgänge. **Damit ist er besonders nachhaltig und kann in den Cafeterien mindestens zwei bis drei Jahre eingesetzt werden.**
- Die Einführung eines Mehrwegsystems ist mit einem hohen Logistik-, Personal- und Reinigungsaufwand verbunden. Allein in der Phase bis zur Einführung am Campus Regensburg investiert das Studentenwerk einen sechsstelligen Betrag. Das Mehrwegsystem ist daher auch für das Studentenwerk mit einem hohen Risiko verbunden. **Nur durch Ihren Betrag kann das Mehrwegsystem funktionieren. Greifen Sie zum Mehrwegbecher!**
- Die wichtigsten Fragen werden auf der Internetseite des Studentenwerks beantwortet:
<https://www.stwno.de/de/gastronomie/mehrweg/faq-mehrweg>



Alle wichtigen Informationen:
www.stwno.de/mehrweg



WOHNEN



ESSEN+TRINKEN



BERATUNG



STUDIENFINANZIERUNG



KULTUR